

Bürgerpreis: 81 000 User stimmten ab

AUSZEICHNUNG Beim Online-Voting siegten Filmer Oskar Siebert, „Hoffnungsfunke“ Jana Uppendahl und Sport-Motivator Oliver Neumann. Jetzt wurden sie geehrt.

REGENSBURG. Das erstmals prämierte Online-Voting trug in der Zeit vom 18. Oktober bis 12. November 2010 die Projekte von 129 Nominierten des „Sparkassen-Bürgerpreises 2010“ in die weite Welt. Von nahezu allen Kontinenten, aber mit Schwerpunkt aus der Region, wurden insgesamt mehr als 81 000 Stimmen für Ehrenamtliche aus der Stadt und dem Landkreis Regensburg abgegeben.

Preisverleihung bei TVA

In jeder der Kategorien Kultur, Soziales und Sport gewann der Kandidat jeweils 500 Euro, der die meisten Stimmen erhielt. Die drei Gewinner nahmen Mittwochabend im Studio des Fernsehsenders TVA ihre Geldpreise in Empfang. Der Regensburger Filmmacher Oskar Siebert (Kategorie Kultur) erhielt 3645 Stimmen für seine „Bayerisch-böhmische kulturelle Zusammenarbeit“. Jana Uppendahl aus Regensburg siegte in der Kategorie Soziales, weil 4253 Stimmen für das Projekt „Hoffnungsfunken“ abgegeben wurden. In der Kategorie Sport führte der Regenstauffer Oli Niemann mit „Jugendvolleyball“ deutlich mit 7485 Stimmen.

Die Preisgelder gehen an die hinter den Gewinnern stehenden Projekte, Initiativen und Vereine. Ein Film über die Gewinnübergabe steht ab dem 21. Dezember auf der Homepage www.sparkassen-buergerpreis.de bereit.

Zustimmung fürs Ehrenamt

„Die Gewinner des Online-Preises haben es jeweils geschafft, für ihr bewundernswertes ehrenamtliches Engagement zahlreiche Menschen zu begeistern und sie zur Stimmabgabe im Rahmen des Online-Votings zum ‚Sparkassen-Bürgerpreis 2010‘ zu bewegen“, gratulierte Franz-Xaver Lindl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Regensburg, den drei Glücklichen und deren Mitstreitern.

Dem Dank für den ehrenamtlichen Einsatz schloss sich Renate Pollinger, Geschäftsführerin von TVA Ostbayern, mit voller Überzeugung gerne an: „Wirklich große Leistung steckt in ganz kleinen Taten. Und das wissen die Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Auch dieses Jahr haben die zahlreichen Bewerbungen für den Bürgerpreis Geschichten zutage gefördert, die mich beeindruckt und die mein



Sparkassen-Chef Franz-Xaver Lindl (rechts) gratulierte den Preisträgern des Online-Votings, Oliver Neumann, Jana Uppendahl und Oskar Siebert (von rechts). Links: TVA-Geschäftsführerin Renate Pollinger. Foto: Sparkasse

DIE PREISTRÄGER

► **Oskar Siebert**, Jahrgang 1942, erhielt den Bürgerpreis in der Sparte Kultur für seinen Einsatz um die bayerisch-böhmische kulturelle Zusammenarbeit. Der Regensburger engagiert sich seit 1995 in vielen deutsch-tschechischen Kooperationen. 2007 rief er das 1. Bayerisch-Böhmische Vergleichs-Filmfestival ins Leben. Er organisierte den Austausch tschechischer und deutscher Amateurfilmteams und arbeitet seit 2006 mit der Realschule Pindl zusammen, wo er das Unterrichtsmedium Film professionell verankern will. Oskar Siebert ist Filmmacher, Berater, Lehrer und Förderer im Bereich Film – und ein Motor für grenzüberschreitende Projekte.

► **Jana Uppendahl**, Jahrgang 1962, erhielt den Bürgerpreis in der Sparte Soziales. Seit 2006 arbeitet sie als telefonische Beraterin bei den „Hoffnungsfunken“ im Bereich „Jugendliche beraten Jugendliche“. Sie schenkt Kindern und Jugendlichen ihr Ohr, die sich mit Problemen und Kummer anonym und vertraulich an die „Hoffnungsfunken“ wenden. Junge Menschen finden Rat und Aussprache bei gut vorbereiteten jungen Menschen. Der Anruf ist kostenlos. Die „Hoffnungsfunken“ bestehen aktuell aus 16 Jugendlichen, die – auch in den Ferien – immer Samstag (14 bis 20 Uhr) unter der gebührenfreien Nummer 08 00 11 10 33 3 zu erreichen sind.

► **Oliver Niemann**, Jahrgang 1963, erhielt den Bürgerpreis in der Sparte Sport. Er lebt für die Volleyballjugend, ist seit 30 Jahren Jugendtrainer und Abteilungsleiter beim „TB Regenstau“ und ist für den Aufbau des größten Jugendzentrums mit 250 Kindern in 27 Teams verantwortlich. Oli Niemann ist Initiator des Jugend-Grandslams, seiner eigenen Turnierserie ohne Leistungszwang für Kinder ab Kindergarten. Er organisiert seit 1991 das größte Jugendvolleyballturnier, den Regental-Cup, mit 300 Teams aus ganz Europa. Niemanns Leitlinien sind: Fairness, Gemeinschaft, Selbstständigkeit, Verzicht auf Alkohol und Rauchen und Alternativen zum TV schaffen.

Herz berührt haben – und die es verdient haben, erzählt zu werden.“ Der Fernsehsender TVA war zusammen mit der Mittelbayerischen Zeitung und Radio Charivari auch dieses Jahr wieder Medienpartner des Sparkassen-Bürgerpreises und ermöglichte mit einer Sondersendereihe, dass Ehrenamtliche in der Region ein geeignetes Forum erhielten.

„Jede Stimme zählte“, betonte der Vorstandsvorsitzende Lindl die Relevanz der Teilnahme an der Online-Ab-

stimmung. Denn schließlich sei jede abgegebene Stimme auch eine Zustimmung zum Ehrenamt an sich, das unbedingt gefördert werden müsse, „damit unsere Gesellschaft auch in Zukunft funktioniert. Denn wir benötigen sie alle“. Die mehr als 81.000 abgegebenen Stimmen seien daher ein wunderbares Zeichen für Solidarität und Einsatzwillen.

„Das Ehrenamt ist sozusagen ein Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Daher ist es angebracht, dem

Ehrenamt eine deutlich in der Öffentlichkeit wahrnehmbare Plattform zu geben, wie sie der Sparkassen-Bürgerpreis zusammen mit seinen Medienpartnern auch zukünftig sein wird“, verwies Lindl bereits auf die Fortsetzung im kommenden Jahr.

Ab dem Spätsommer 2011 können sich dann wieder alle Ehrenamtlichen aus der Stadt und dem Landkreis Regensburg für den Bürgerpreis bewerben, zu dem eine Jury die Preisträger bestimmen wird.